



# eQues-Charity-Award an Michael Stich

Olympia- und Wimbledonsieger Michael Stich hat den eQues-Charity-Award erhalten. Der mit 25.000 Euro dotierte Preis wurde im Rahmen der GOFUS-Masters in Bad Saarow verliehen. In den Jahren zuvor ging die Auszeichnung an die 78er-Handballer, Uli Hoeneß, Franz Beckenbauer, Erwin Kremers und Uwe Seeler.

Mit ihrem eQues-Charity Award ehren die GOFUS Spitzensportler, die sich über ihren Sport hinaus für Andere engagieren. Mit dem ehemaligen Tennisprofi zeichneten die GOFUS eine Sportlegende aus, die mehr als einmal auf dem Siegtreppchen stand. Bereits 1994 gründete Michael Stich eine nach ihm benannte gemeinnützige Stiftung, die sich für HIV-infizierte, HIV-betroffene und an AIDS erkrankte Kinder einsetzt. „HIV-infizierte und an AIDS erkrankte Kinder sowie Kinder mit infizierten Familienangehörigen stoßen in unserer Gesellschaft auf eine Mauer der Ablehnung“, erklärt er sein Engagement. „Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass diese Kinder mit fadenscheinigen Begründungen aus Kindergärten und Schulen verwiesen werden. Ich will helfen, mit diesen unbegründeten Ängsten aufzuräumen, damit HIV-betroffene Kinder und Familien aus ihrer Isolierung herausgeholt werden und ihre Krankheit nicht verschweigen müssen.“ GOFUS-Präsident Norbert Dickel: „Michael Stich



GOFUS-Masters-Champion 2012: Christian Hochstätter

leistet mit seiner Stiftung Großartiges, gerade dieses Thema wird in der Öffentlichkeit nach wie vor oftmals tot geschwiegen.“

## „Spielplätze für Deutschland“

75 % der Spielplätze haben Mängel, über 50 % haben starke Mängel und 20 % sind lebensgefährlich. So lautet das Fazit nach einem Test des TÜV Rheinland. Der GOFUS e.V. hat nun gemeinsam mit seinen Partnern die Aktion „Spielplätze für Deutschland“ gestartet. Insgesamt stehen 100.000 Euro zur Verfügung, um im kommenden Jahr 10 Spielplätze auszuwählen und zu renovieren. „Als wir die alarmierende Studie über den Zustand gehört haben, war uns klar: Jetzt ist es Zeit, zu handeln“, so GOFUS-Präsident Norbert Dickel. „Wir wollen mit der Aktion wachrütteln, unseren konkreten Beitrag leisten und noch viele weitere Partner motivieren, unser Anliegen zu unterstützen.“ Pate und Jury-Mitglied der Aktion ist Christian Bahrmann (KiKA). Auch Handballer Stefan Kretzschmar, der sich als 9-Jähriger selbst schon auf einem Spielplatz in Lichtenberg verletzt hatte, engagiert sich. Unterstützt wird er u. a. von Sebastian Kehl (Borussia Dortmund). Bei der Präsentation der Aktion im Kinder- und Jugendhaus BOLLE in Berlin-Marzahn sagte er: „Als glücklicher Vater von zwei Kindern freue ich mich, meinen aktiven Beitrag leisten zu können, um Bewusstsein für diese gefährlichen Missstände in unserer Nachbarschaft zu schaffen. Gemeinsam können wir viel bewegen.“



Stefan Kretzschmar, Christian Bahrmann, Nico Rulfs



Jörg Wontorra, Reinhold Beckmann, Michael Stich und Norbert Dickel (v.l.)